

	<p>Objekt: Topographischer Plan der Gartenanlage von Schloss Solitude</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg, Grafische Sammlung, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 1999-159</p>
--	--

Beschreibung

Gleich neben dem Lustschloss Solitude wollte Herzog Carl Eugen von Württemberg (reg. 1774-1793) eine Schule in Form eines Schlosses errichten lassen. Vorgesehen war ein herrschaftliches Gebäude mit drei großen Höfen und einem Standbild des Herzogs im Zentrum. Das Bauwerk sollte seine Eliteschule, die Hohe Carlsschule, aufnehmen. Schnell war aber abzusehen, dass diese ein großer Erfolg werden und viele Schüler anziehen würde. Wegen der besseren Versorgungsmöglichkeiten wurde sie deshalb in Stuttgart verwirklicht. Auch hier war die Lage - direkt neben dem Neuen Schloss - exklusiv. Der Topographische Plan der Gartenanlage von Schloss Solitude ist in der Schausammlung "Legendäre Meisterwerke" im Alten Schloss ausgestellt.

Grunddaten

Material/Technik: Papier, Kupferstich
Maße: H. 75 cm, B. 123 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung ann 1777
wer Gottlieb Friedrich Abel (1763-)
wo Stuttgart

Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Reinhard Ferdinand Heinrich Fischer (1746-1813)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schloss Solitude
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hohe Karlsschule
	wo	

Schlagworte

- Architekturansicht
- Bauzeichnung
- Grafik
- Schloss (Architektur)

Literatur

- Landesmuseum Württemberg (2012): *Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung.* Stuttgart, S. 201
- Rathgeb, Sabine, Schmidt, Annette und Fischer, Fritz (2005): *Schiller in Stuttgart.* Stuttgart, Katalog Nr. 12